

Am Sonntag gibt es das erste «nach-Corona-Ständchen»

Endlich: Die erste Musikprobe des Musikvereins Harmonie Altendorf im «Corona-Modus» konnte stattfinden.

Nicht nur Fussballer und andere Mannschaftssportler mussten seit dem Corona-Lockdown bis vor Kurzem auf gemeinsame Trainings verzichten. Genauso einschneidend waren die Massnahmen auch für alle Musikvereine in der Schweiz. Bis zum 6. Juni waren Proben verboten. So musste auch der Musikverein Harmonie Altendorf sein Frühlingskonzert S(w)inging Broadway vom 18. April, zwischenzeitlich verschoben auf den 27. Juni, pandemiebedingt beide Mal absagen.

Alle waren heiss darauf

Wie vom Schweizerischen Blasmusikverband (SBV) empfohlen, tastete sich der Verein nach Aufhebung des Verbotes langsam wieder an die neue Situation heran. So übte als erstes ein Klarinetten-Quintett und begleitete danach den Fronleichnamsgottesdienst in Altendorf. Anfangs letzte Woche folgte eine Probe der 16 Personen umfassenden Blaskapelle. Dank der Möglichkeit, eine Turnhalle zu benutzen, war es am vergangenen Donnerstag nun möglich, wieder eine erste Gesamtprobe im «Corona-Modus» durchzuführen. Obwohl die Teilnahme gemäss dem Schutzkonzept basierend auf den Empfehlungen des SBV freiwillig ist, konnte Präsidentin Astrid Oeschger über 85 Prozent der Mitglieder begrüßen. Dirigent Gabriel Schwyter durfte feststellen, dass die Musikantinnen und Musikanten förmlich darauf brannten, endlich wieder ihrem geliebten Hobby nachgehen zu können.

Die Probenbestuhlung, welche vor der Probe mit 2m-Abständen genau ausgemessen wurde, benötigte eine



Endlich wieder gemeinsam proben: Die Musikantinnen und Musikanten bereiten sich wieder für Auftritte vor.

Bild zvg

Fläche von 18 x 11 m und war genau doppelt so gross, wie sie üblicherweise auf der Bühne zur Verfügung steht. Der entferntere Kontakt zum Sitznachbar, aber auch das ungewohnte Klangbild war für alle Teilnehmer eine neue Erfahrung, die aber laut Dirigent Gabriel Schwyter einmal ganz nützlich sein kann. Dirigent und Musikkommission hatten sich vorgenommen, in den zwei Proben, die noch vor den Sommerferien stattfinden, die musikalischen Ziele Richtung Winterkonzert und Eidgenössisches Musikfest in Interlaken aufzuzeigen und jedem Mitglied genügend Notenmaterial des be-

vorstehenden Winterkonzertes abzugeben. Insbesondere sollte verhindert werden, dass es jenen, die zu Hause üben möchten, langweilig wird.

Rahel Tarelli im Winterkonzert

Die Mitglieder wurden darüber orientiert, dass die Gastsolistin Rahel Tarelli, die für das abgesagte Frühlingskonzert engagiert war, zugesagt hat, an unseren beiden Winterkonzerten vom 19. und 20. Dezember mitzuwirken. Es werden ganz spezielle Konzerte werden, an denen übrigens unser Dirigent Gabriel Schwyter sein 20-jähriges Konzertjubiläum feiern wird.

Am Samstag wird ein Bläserquartett den Gottesdienst auf St. Johann, beziehungsweise bei schlechter Witterung in der Pfarrkirche, musikalisch begleiten. Im Weiteren beabsichtigt der Verein, bei trockener Witterung am Sonntag zu einem ersten «nach-Corona-Ständchen» für die Dorfbevölkerung aufzuspielen. Dieses soll um etwa 10.15 Uhr nach dem Gottesdienst im Raum Kirchenvorplatz/Gemeindehaus stattfinden. Für Platz ist gesorgt, sodass alle Blasmusikinteressierten in genügendem Abstand das Ständli verfolgen können.

Musikverein Harmonie Altendorf